

Anmeldung

Die Anzahl der Plätze ist auf fünf Personen pro Hochschule begrenzt. Bitte melden Sie sich **bis zum 28. September** per E-Mail bei Susanne Rosenberger an: gleichstellung@hs-osnabrueck.de.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich. Auf Anfrage stellen wir Ihnen eine Assistenz zur Verfügung. Eine Kinderbetreuung ist ebenfalls möglich. Bitte geben Sie die Bedarfe bei Ihrer Anmeldung an.

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an die niedersächsischen Hochschulen, insbesondere an Mitglieder der Hochschulleitung und der Selbstverwaltung, an Führungskräfte aus Wissenschaft, Verwaltung und Wissenschaftsmanagement sowie an Gleichstellungsbeauftragte.

Insbesondere sind auch Personen herzlich willkommen, die das Thema Führung im Kontext der Personalentwicklung, Nachwuchsförderung und Familienfreundlichkeit bearbeiten sowie vor allem auch Frauen in der Postdoc-Phase und Professorinnen.

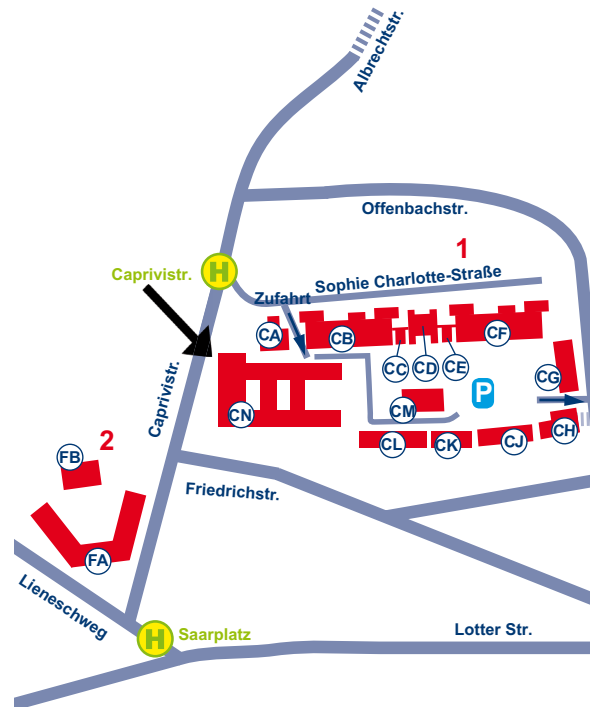
Veranstalter

Hochschule Osnabrück
Universität Osnabrück
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Die Tagung wird finanziell unterstützt vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK).

Ort und Anreise

Hochschule Osnabrück
Caprivi-Campus
CN-Gebäude
Caprivistr. 30 A
49076 Osnabrück



Damit Karriere gelingt - Unterstützungssysteme auf dem Prüfstand

Tagung im Rahmen der Dialoginitiative
„Geschlechtergerechte Hochschulkultur“

Freitag, 9. Oktober 2015, 10.30 bis 17.00 Uhr
Hochschule Osnabrück
Caprivi-Campus

LWHF.

LHK LandesHochschulKonferenz
Niedersachsen

Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Damit Karriere gelingt - Unterstützungssysteme auf dem Prüfstand

Die Gleichstellungspolitik hat an den niedersächsischen Hochschulen in den letzten Jahren viele positive Impulse gesetzt. In der Zielvereinbarung 2014 - 2018 haben sich Hochschulen und Landesregierung das Ziel gesetzt, noch vorhandene strukturelle und habituelle Barrieren für eine ausgewogene Beteiligung und Teilhabe von Frauen und Männern in Lehre, Forschung und Management an den Hochschulen zu identifizieren und weiter abzubauen.

Die LandesHochschulKonferenz Niedersachsen (LHK), die Landeskonferenz Niedersächsischer Hochschulfrauenbeauftragter (LNHF) und das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) haben dafür gemeinsam die „Dialoginitiative Geschlechtergerechte Hochschulkultur“ auf den Weg gebracht.

Im 3. und letzten Workshop sollen insbesondere strukturelle Benachteiligungen bei den Übergängen in die verschiedenen Qualifikationsphasen auf dem Weg zu einer Professur in den Blick genommen werden.

Eingeladen sind Mitglieder der Hochschulleitungen, für die akademische Personalentwicklung verantwortliche Führungskräfte, Gleichstellungsbeauftragte, Wissenschaftlerinnen in der Postdoc-Phase und Professorinnen.

Ziel ist es, kritische Punkte sowie Lösungsansätze zu identifizieren. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für Handlungsempfehlungen, die im Rahmen der Dialoginitiative erarbeitet und veröffentlicht werden.

Programm

10:30 bis 10:50 Uhr Begrüßung

Andrea Hoops,
Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium
für Wissenschaft und Kultur (MWK)

Professor Dr. Andreas Bertram,
Präsident der Hochschule Osnabrück

Brigitte Just,
Vorsitzende der Landeskonferenz Niedersächsischer
Hochschulfrauenbeauftragter (LNHF)

10:50 bis 11:30 Uhr Vortrag

„Chancengleichheit in der Postdoc-Phase
in Deutschland“

Professorin Dr. Meike Baader, Dr. Svea Korn;
Universität Hildesheim

11:30 bis 12:00 Uhr Vortrag

„Neue Wissenschaftskarrieren - Überblick zum Stand
der Diskussion“

Dr. Barbara Hartung, Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur (MWK)

12:00 bis 12:20 Uhr Vorstellung der Arbeitsaufträge
für die beiden Workshops am Nachmittag und
Vorstellung der Ergebnisse der Umfragen:

„Was hat geholfen, was war schwierig“
aus Sicht der Betroffenen

„Monitoring, kritische Punkte, gute Lösungen“
aus Sicht der Verantwortlichen

12:20 bis 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 bis 14:15 Uhr Workshop 1

Unterstützungssysteme aus der Sicht der Betroffenen:
Instrumente und Maßnahmen zur Vorbereitung auf
Bewerbungs-/Berufungsverfahren auf dem Prüfstand
Moderation durch die veranstaltenden Hochschulen

14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause

14:30 bis 15:45 Uhr Workshop 2

Unterstützungssysteme aus der Sicht der Personalent-
wicklung: Best Practice-Beispiele zur Personalrekrutie-
rung an Universitäten und Hochschulen
Moderation durch die veranstaltenden Hochschulen

15:45 bis 16:30 Uhr Aufbereitung der Ergebnisse im
Plenum, Abstimmung der Empfehlungen,
Übertragung der Ergebnisse auf die Karrierewege
zu einer Professur an einer Fachhochschule

Moderation: Professor Dr. Andreas Bertram

16:30 bis 16:50 Uhr Abschließende Keynote

Professorin Dr. Christa Cremer-Renz,
Mitglied im Stiftungsrat der Hochschule Osnabrück